

Mac Moser riskiert es

Seit Tagen auch bei Belastung schmerzfrei, dazu grünes Licht von Arzt und Physiotherapeutin – Markus Mac Moser riskiert es: Der 20fache Skibob-Weltmeister geht nur zwölf Tage nach seinem im Weltcup in Spindlermühle erlittenen Kreuzbandriss (mit Knorpel- und Meniskusschaden) im rechten Knie bereits wieder auf die Rennpiste. Bei den Staatsmeisterschaften in Egg im Bregenzerwald sieht Markus nur ein Handicap: „Am Start kann ich mich sicher nicht voll abstoßen – aber dafür fahre ich dann umso schneller“, grinst er.